

Nro. 93.

Donnerstag den 4. August

1836.

Gubernial = Verlautbarungen.

Mr. 16596/2194 Eurrende Des f. f. illprifden Buberniums ju Latbach. - Die Poftrittgelber = Musmaß, vom 1. August 1836 angefangen, wird befannt gemacht. - Die f. f. ollgemeine hoffammer bat, vom 1. August 1836 angefangen, bas Poffrittgeld fur ein Pferd und eine einfache Pofiffation, fomobl bei Merarial: als Pris vatritten in Diederofferreich, Rarnthen und Rrain auf feche und funfgig Rreuger, im Lande ob der Enns, Dlabren und Schlegien auf zwei und funfzig Rreuger, in Galis gien und der Bufomina auf Dier jig Rreus ger, in der Stepermart auf vier und funfgig Rreuger, in Bobmen, Eprel und Borarlberg auf Ginen Gulden, im Ruftens lande auf Ginen Gulden und vier Rreuger, burdeus in Conventions, Dunge, fefigefest. - Die Bebuhr fur den Bebrauch eines gededten Wagens mird auf Die Salfte, und fur einen offenen Bagen auf ein Biertel des Poffritigeldes von einem Pferde bestimmt; bas Schmier: und Poffil: lonstrinkgeld wird bei bermaligem Ausmaße belaffen. - Diefes wird in Folge boben Dof. fammer= Decretes vom 5. Juli l. J., 3. 29856, jur allgemeinen Renntniß gebracht. - Laibach Den 21. Juli 1836.

Joseph Camillo Freiherr v. Schmidburg, Landes Gouverneur.

Carl Graf ju Welfperg, Raitenau und Primor, f. f. hofrath.

Beno Graf v. Saurau, f. f. Gubernialrath.

3. 996. (2) Mr. 15252. Con curs : Ausschreibung.

Bur Befetung der Kreiscassiersstelle in Abelsberg. — Durch die mit dem hohen hoffammerdecrete vom 10. Juni l. J., 3. 24917 genehemigte Uebersetung des Kreiscassiers, Anton Philipp Eblen von Raya, von Abelsberg in

Innerfrain nach Laibach, ift die Kreiscaffiers ftelle ju Abelsberg, mit welcher ein Behalt von 800 fl., und die Berpflichtung gur Leiftung einer Caution von 2000 fl. E. M. verbunden ift, in Erledigung gefommen. - Bur Befegung Diefes Dienftpoffens wird bemnach ber borfdrift= maßige Concurs bis Ende August l. J. mit dem Bemerfen ausgeschrieben, daß jene Individuen, welche fich hierum ju bewerben gesonnen find, ihre ordnungsmäßigen bocumentirten Befuche mit geboriger Musweifung des Standes, 211= ters, der gurudgelegten Studien, bann ber bisherigen Dienftleiftung und Sprachfenntniffe, insbesondere der landessprachen, überhaupt aber allen Qualificationen, und infonderheit auch des Befites der vorgeschriebenen Befähigung für einen Caffedienftplat, dann der Cautions= Bahigfeit biefer Candesftelle, und zwar, menn fie bereits Dienende Beamten find, burch ben Weg ihrer Umtevorftebung ju überreichen bas ben, wobei die Bittmerber auch anzugeben haben werden, ob und in welchem Grade felbe allenfalls mit einem Beamten bes betreffenben Umtes verwandt feven. - Laibach am 2. Juli 1836.

Nr. 16620. 3. 990. (3) Rundmadung des f. f. illyrischen gandes = Buber= niums, über die angeordnete Minus endo : Berffeigerung und gleichzeis tige Offerten. Berhandlung wegen Beifellung des für das f. f. Landess Gubernium und einige andere bier= ortige offentliche Beborben und Memter, auf die Winter : Periode 1836/2, erforderlich werdenden Brenne bolges. - Wegen Beiftellung jener Brenn= holg : Quantitaten, welche gur Dedung des Bedarfes fur das f. f. Gubernium und einige andere hierortige öffentliche Beborden und Mems ter, auf die fommende Winter Periode 1836/erforderlich find, hat man befunden, auf den g, bes fünft. Monats August, Bormittage um

10 Uhr, im Gubernial : Rathefagle eine Minu: endo-Berfteigerung vorzunehmen, und damit auch eine Offerten: Berhandlung ju verbinden. Die dieffalligen Dauptbedingniffe werden mit Folgendem jur öffentlichen Renntniß ge: bracht : - 1) Die beilaufigen Brennholg: Bedarfe Quantitaten, um beren Sicherftellung es fich nun handelt, find Folgende: a) Bur das f. f. Landes Prafidium im Burggebaude 41 Rift. harten Solges; b) fur das f. f. Gubernium und Taramt im Landhaufe 160 1/2 harten und 2 Rlafter weichen; c) fur das Mappen = Archiv im Redouten-Gebaude to Rlafter harten Solges; d) für die f. f. Rammerprocuratur im Gitticher= hofe 20 Rlafter harten Polges; e) für das f. f. Stadt. und landrecht im Sittiderhofe 72 3/4 barten und 1 Rlafter weichen Solges; f) für Die f. f. Provingial : Staatsbuchhaltung im Fürstenhofe 93 Rlafter barten und 1 Rlafter weichen Solges ; g) fur das f. f. Camerals Bablamtim Landhaufe 36 Rlafter harten Solges; h) fur die ftand. Berordnete = Stelle im Lande haufe 37 Rlafter harten Solges; i) fur das f. f. Lyceum im Schulgebaude 110 Rlafter harten und 2 Rlafter weichen Solzes; k) für die medici= nifch dyrurgifde Unftalt fammt Rlinif und Civil Spital 185 Rlafter harten Solges; 1) für das Jerenhaus im Civil: Spital 60 Rlafter harten holges; m) für das Gebahrhaus im Civil Spital 6) Rlafter barten Solges; n) für das Giechen= baus im Eivil: Spital 30 Rlafter harten Solges; o) fur das Inquifitions : Saus am Frofcplas 110 Rlafter harten Solges; p) für das Straf: haus am Caffellberge 200 Rlafter harten Solges, und q) für bas f. f. Cataftral : Ochagungs: Infpectorat 15 Rlafter barten und 1/2 Rlafter weichen Solges, fomit jufammen : Gintaufend zwei hundert funfzig und acht 1/4 Rlafter harten, bann feche und 1/2 Rlafter weichen Brennholges. - 2) Die Solglieferung wird branchenweise, namlich : für jede Behorde, oder für jedes Umt einzeln, fo wie auch für mehrere Memter, Die fich in einem und dem nainlichen Bebaude befinden, gufammen Plat greifen, nicht minder werden Unbote jur Lieferung bes gefammten bier oben ad 1) bezeichneten Brennholzbedarfes angenom: men, und bei fonft annehmbar befundenen Berhaltniffen vorzugeweise berüchstiget mers ben. - 3) Das ju liefernde holy muß trocken, von durchaus guter Qualitat fenn, flaftermeife aufgescheitert übergeben werden, und die Scheiter muffen eine gange von 24 3oll haben. - 4) Das Solg muß jeder Branche zugeliefert, am Mebernahmsorte abgeladen, und auf Roften Des Lieferanten flafterweise, jede Rlafter mit

einem Rreugftofe verfeben, genau aufgeschichtet merden, ohne daß der Lieferant fur Suhelohn, Mauth oder Magerei etwas angufprechen bereche tiget mare. - 5) Sollte fich in der Folge er= geben, daß eine ober die andere Branche eine großere oder geringere Quantitat Solges, als Die im S. 1 angegebene benothigen murde, fo ift es Pflicht des lieferungs Erftebers, den gros Bern Bedarf um den Erftehungspreis abzulies fern, ohne dagegen eine Entichadigung anfpres den zu fonnen, wenn der Bedarf geringer aus. fiele. - 6) Der Erfteber wird die Lieferung in acht Zagen nach bem abgeschloffenen Contracte ju beginnen, und fogestalt fortgufegen haben, daß bis Ende September d. J. wenigstens ein Drittheil bes im S. 1) bezeichneten Bedarfes abgeliefert feyn wird; - Die weiteren Lieferuns gen find in der Urt gu bewerfftelligen, daß feine Beborde einem Mangel am benothigten Brennholge je ausgefest bleibe, und es ift diefe Berpflichtung fo gewiß zu erfullen, als im Bibrigen bas Merar im Falle eines Saums fals des Lieferanten, oder wenn nicht qualitat= maßiges Solz geliefert murde, berechtiget fenn foll, den Solzbedarf auf Roften des Lieferanten, um welch immer einen Betrag aufzufaufen. und den ausgelegten Betrag an Der Caution oder dem fonfligen Bermogen bes Erftebers bereinzubringen. Bu diefem Ende wird - 7) der Erfteber bei Abidluß des Lieferungs : Bers trages feine eingegangenen Berbindlichkeiten ficher ju ftellen haben, und zwar entweder durch Berpfandung feiner eigenthumlichen Realitat, oder durch Rahmhaftmachung eines annehm= baren Burgen, oder burch hinterlegung eines dem gebnten Theile ber Erftebungs : Summe gleich fommenden Betrages, oder endlich burch fogleiche Ablieferung einer angemeffenen Quans titat Solges, und Ginlaffung bes bafur entfallenden Bergutunges Betrages bis jur ganglichen Contracts: Erfullung. - 8) Wenn der für eine Branche benothigte Solibedarf gang, ober bei großeren Bedarfs : Quantitaten bis auf ein Quantum von 50 Rlafter beigeftellt fepn wird, fo wird dem Lieferanten gegen Beibringung ber lebernahms : Recepiffen, über vorläufige buchhalr. Liquidirung, die fogleiche Bezahlung aus dem betreffenden Sonde jugefichert. Es flehet jedoch bem Lieferanten auch frei, gu Enbe jeben Monats die Conten fur das in foldem abgelieferte Brennholz zur Bahlungs-Unweifung einzureichen. - Jeder Lieferungs. Unternehmer, welcher gegen die ebenangedeuteten Bedingniffe und Modalitaten an die begeichneten Behörden und Meinter, Brennholz beiguftellen Luft tragt,

wird am Gingange ermannten Tage, und in wird zur allgemeinen Renntnig gebracht, bag ber angebeuteten Localitat jur bezeichneten ein Nadium von 50 fl. E. M. zu erlegen haben. - Es werden inzwiichen auch vorläufige fdrift: liche Lieferungs : Offerte angenommen. Jedes folde Offert muß verfiegelt feyn, am Lage por der ausgeschriebenen Licitation langstens bis 2 Uhr Rachmittags bei bem f. f. Gubernials Ginreidungs : Protocolle übergeben werden . und mit dem Legideine des f. f. Saupt: Zaramtes über das dort felbst erlegte Badium pr. 50 fl. E. M. belegt fenn. Das Offert muß nebft Un: gabe des Mamens und Wohnortes des Liefe: ranten, Die bestimmte Solzquantitat, welche to, wie die Branche, für welche geliefert werden will, enthalten, auch muß ber gefordert merdende Bergutungspreis pr. Rlafter bestimmt, und mit Worten ausgedrückt werden. Endlich bat jedes Offert von Mugen folgende Aufschrift gu enthalten : "Offerte des M. N. wegen Lies "ferung des Brennholges fur das f. f. illyrifche "Gubernium ober andere landesfürftl. Behorden "und Memter, für die Winters Periode 183%. -Wom f. f. Gubernium Laibach am 21. Juli 1836.

Stadt. und landrechtliche Verlautbarungen.

Dr. 5264. 3. 992. (3) Bon bem f. f. Stadt : und gandrechte in Rrain wird befannt gemacht: Es fev über Uns fuchen der Carolina Gogl, geb. Ditich, als erklarten Erbinn, gur Erforschung der Schuls denlaft nach bem am 19. April I. J. allhier in der St. Peters. Borftadt Saus: Dr. 40 verftors benen Mutter Unna Mitfch, Apothefers: Witme, Die Lagfagung auf den 22. Auguft 1836, Wormittags um g Uhr vor diefem f. f. Ctadt: und landrechte beftimmet worden, bei welcher alle Jene, welche an Diefen Werlaß aus mas immer für einem Rechtsgrunde Unfpruch ju ftellen vermeinen, folden fo gewiß anmelden und rechtsgeltend barthun follen, wibrigens fie Die Folgen des S. 814 6. G. B. fich felbst gujus fdreiben haben werben.

Bon dem f. f. Stadt. und landrechte in

Rrain, Laibach Den 16. Juli 1836.

Aemtliche Verlautvarungen. ad Nr. 11863/1635 v. St. ad Nr. 6053.

Rundmadung wegen Bernachtung des Bergeb:

der Bezug der Bergehrungesteuer von den im Stunde ju ericeinen, und bei Der Commiffion gehnten Tarifffage der f.t. flepermartifden Gus bernial : Eurrende vom 26. October 1833, 3. 17249, aufgeführten Wiehgattungen, als': Doffen, Stiere, Rube, dann Ralber über ein Jahr, welche in dem Bergehrungeffeuer-Begirte der Provingial = Sauptfladt Grat gefchlachtet werden, und bei der Schlachtung ju verfteuern find, auf die Zeit vom 1. November 1836 bis legten October 1837, im Wege der öffente lichen mundlichen Berfteigerung, welche am 22. Mugust d. J., Bormittags um 10 Uhr bei der f. f. Cameral : Bezirfs . Berwaltung ju Graß abgehalten wird, fo wie mittelft Unnahme idriftlicher Offerte, welche eben dafelbft bis ju dem ermahnten Zeitpuncte und auch mabrend Der mundlichen Berfteigerung überreicht mer= den konnen, in Pacht gegeben werde. - Die idriftlichen Unbothe find mit der Aufschrift: "Unboth für ben Bezug der allgemeinen Bergehrungefteuer von den bei der Schlachtung in Graf ju verfteuernden Biebgattungen ju bes zeichnen, und muffen den bestimmten Pacht= ichillingsbetrag, und zwar in Biffern und Buchs ftaben ausgedruckt, ohne irgend einer Claufel, welche mit den übrigen Licitationsbedingniffen nicht im Ginflange ware, mit ber ausdrudlichen Berficherung enthalten, daß der Offerent Die in der Unfundigung und in den Bedingniffen enthaltenen Bestimmungen genau befolgen molle. - Der Ausrufspreis mird mit 38000 fl., das ift, Dreißig acht taufend Gulden C. D?.. feftgefest. - Die Concurrenten, welche nach den bestehenden Gefegen von folden Unterneb. mungen nicht ausgeschloffen fenn burfen, baben vor dem Beginn der Berfteigerung einen, den gebnten Theil bes Ausrufspreifes gleichkommen. den Betrag, entweder in Baarem oder offent= lichen Obligationen, bei dem letteren nach ben jur Beit bes Erlages bekannten borfemagigen letten Courswerthe, ober in einer fiscalamtlich. geprüften bypothefarifiben Beifdreibung als Ung lo ju leiften, und dasfelbe ber fcbriftlichen Offerten, entweder bem Offerte beigufdließen, oder den bei einer f. t. Gefallencaffe gefchebenen Erlag auszuweisen. - Der Pachter ift verbuns ben, jugleich mit ber allgemeinen Bergehrunge. fleuer auf den ber Dauptfladt Gras jeweilig bewilligten Gemeindezuschlag, welcher dermabl in bem britten Theile ber allgemeinen Bergeb: rung biteuer . Bejuges von den nach rungefteuer beffeht, einzuheben, und benfelben Dem to. Cariffsfatge fur Die Stadt aufdem namlichen Wege und gu derfelben Beit, Brat bei ber Schlachtung zu ver= wie den Bergehrungeffeuer : Pachtidilling abzufeuernden Biebgattungen. - Es fubren, im Falle in Diefer Beziehung von bem

f. f. flepermarkifchen Bubernium feine befons dere Berfügung getroffen wird. Der Pachte vertrag bleibt, wenn derfelbe drei Monathe por Ablauf des Berwaltungs : Jahres, weder von dem einen noch von dem andern contrafiren. den Theile aufgefundet mird, auch fur das fol: gende Bermaltunge Jahr unter ben gleichen Bertragsbedingungen gultig. - Die weitern Contractebedingungen enthalten Die Sinweis fung auf die bestehenden Borfcbriften, nach mel: den der Dachter bei der Ginhebung der Ber= gebrungsfteuer vorzugeben bat; ferner die Bere bindlichfeit, daß der Pachter vor dem Untritt ber Pachtung, und gwar langftens binnen acht Tagen nach erlangter Renntnig von der Un: nahme bes Pachtanbothes, den vierten Theil bes fur ein Jahr bedungenen Pachtichillings als Caution in Baarem, mittelft offentlichen Dbligationen nach dem letten borfemäßigen Coursmerthe, oder mittelft Pragmaticalhppo: thef zu leiften babe, und daß der Pachtichilling auf Roften des Pachters in zwolf gleichen Dos nathraten, am letten eines jeden Monats, an Die hiezu bezeichnete Caffe abgeführt werde, fo wie endlich die bei bergleichen Bertragen im Allges meinen gewöhnlichen Borfichten, von welchen, fo wie überhaupt von fammtlichen Contractebes Dingungen bei der f. f. Cameral Begirfs. Ber. waltung ju Grat, Ginfict genommen werden fann. - Bon ber f. f. flevermarfifchen; verein: ten Cameral : Gefallen : Bermaltung. - Graß am 23. Juli 1836.

Fermischte Verlautbarungen. 3. 1001. (2) & d i c t.

Bondem f. f. Bezirksgerichte der Umgebungen Laibachs wird dem Johann Debelak und dessen unb. annten Erben mittelst gegenwärtigen Goictes erinnert: Es habe mider sie Maria Lura, geborne Rauzhish aus Sessana, unter Vertretung des Herrn Dr. Grobath, die Klage auf Erkenntniß: die Rechte aus der Quittung do. 8. Juli 1791, pr. 206 fl. 37 fr. C. M. seven, insofern sie auf dem, der Pfalz Laibach sub Rect. Mr. 94 zinsbaren Kaufrechtsacker befestiget haften, aus dem Gesetze der Berjährung erloschen, bei diesem Gerichte eingebracht, und es sen zur Verhandlung dieser Rechtsfache die Lagsatung auf den 28. October l. J., Bormittags 9 Uhr hieramts anberaumt worden.

Das Gericht, dem der Ort ihres Aufenthaltes unbekannt ift, und da fie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, hat zu ihrer Bertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Sof. und Gerichtsadvocaten Serrn Dr. Napreth zu Laibach als Curator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsfache nach der für die k. k. Erblande bestimmten allgemeinen Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird.

Johann Debelak und bessen Grben werden hievon zu dem Ende erinnert, damit sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen, oder inzwischen dem bestimmten Vertreter ihre Rechtsbehelse an die Sand zu lassen, oder auch sich seihest einen andern Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte nambaft zu machen, und überhaupt in die rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, die sie zu ihrer Vertretung diensam sinden würden, maßen sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden. Laibach am 26. Juli 1836.

3. 998. (2) Nr. 1839.

Une Jene, welche auf den Nachlaß der, am 18. Juli 1836, zu Neustadel mit hinterlassung eines Testamentes verstorbenen Bierbräuers. Witewe, Frau Theresta Fabiann, vulgo Scholdin, aus was immer für einem Nechtsgrunde Unsprücke zu stellen vermeinen, oder zu solchen etwas schulden, haben zu der auf den 26. Ungust 1836, Vormittags 9 Uhr vor diesem Bezirksgerichte angeordeneten Tagsaung sogewiß zu erscheinen, als sich widrigens erstere die Folgen des S. 814 b. G. B. selbst beizumessen haben, Lettere aber im ordentliechen Rechtswege belangt werden würden.

Bezirtsgericht Rupertshof ju Neuftadtl am 25. Juli 1836.

Jun 1030

3. 984. (3) ad Rr. 1445. Feilbiethungs. Edict.

Bom Begirtegeridte Wippach wird hiermit öffentlich befonnt gemacht: Es fen über Unfuden des Matthaus Laurentiditid , bevollmächtigten Bertreters feiner verftorbenen Chegattinn Mariana Laurentschissch und deren Erben, wegen an Pflicttheil zuerkannt schuldigen 817 fl. 19 1/2 fr. c. s, c., die öffentliche Berfleigerung der, dem Franz Laurentschitfd und Unna Laurentschitfd, nun verebelichten Repitsch, als vaterl. Frang Laurentschitfc'iden Universal-Erben, ju Dberfelo eigenthümlichen, ju Gunften des Frang Laurentschifd auf den zwei jur herrschaft Genosetsch bienftbaren, verfauften Wiefen des Frang Premau von Duple pod Schago, ta vezhi und ta mala genannt, intabulirten Gagpoft pr. 378 fl. 38 fr., rucffictlich gemeldeter Wiefen im Wege der Execution gewilliget; auch fepen biergu drei Feilbiethungstogfagungen, nahmlich : für den 22. August, 22. Geptember und 24. Octo. ber d. 3., jedesmahl zu den vormittägigen Umts. flunden in Loco Oberfeld mit dem Unbange beraumt morden, daß diefe Gappoft gegen mehrjährige Rablungofriften bei der erften und zweiten Beilbietbung nur um oder über den Rominal- Werth von 378 fl. 38 fr., bei der dritten aber auch unter demfelben bintangegeben merden murden.

Demnach werden die Raufluftigen dazu gu erfcheinen eingeladen, und konnen inmittelft die Berkaufsbedingniffe hieramts einsehen.

Begirtsgericht Wippach am 26, Juni 1836.

Gubernial - Verlautbarungen.

3. 976. (3) Mr. 15747.

bes f. f. illvrifden Guberniums. - Aufhebung mehrerer Waaren: Ginfubr: Mer: bothe, und Seftfegung neuer Gin : und Musgangegotte. - Geine Majeftat haben mit al= lerhochfter Entschließung vom 24. Mai D. J. Die Mufhebung mehrerer Waareneinfuhrverbo= the, und die Fefffegung neuer angemeffener Ein : und Ausgangsiolle, fomobl fur biefe als auch für einige andere Waarenartifel im Um= fange des im gemeinsamen Bollverbande befind= lichen Staatsgebiethes gegen das Ausland, und für den innern Berfehr mit Ungarn und Gies benburgen in den, der neuen Bolls und Staats: Monopole. Didnung unterliegenden gandern, allergnadigft ju genehmigen geruht. - Der anliegende Tariff enthalt Die neuen Bollbeftim. mungen. - Gie baben mit bem erften Muguft 1836 in Kraft ju treten, an welchem Tage Die Wuffamfeit der Eingangsverbothe und der bisherigen Gin = und Ausgangszolle fur die in Diefem Zariffe genannten Waaren erlifcht. -

Die unter ber Poft Dir. 57 biefes Zariffes pors fommenden Weine werden in dem von der neuen Boll: und Staats : Monopols Dronung abhängigen gandern als controllspflichtige Waaren erflart, Die im innern Bollgebiethe ber einfachen Controlle und ben bezüglichen Befimmungen der Boll: und Staats Monopols. Dronung §. 369 - 379 unterliegen. - Die Controllspflichtigfeit berfelben auf dem Transs porte beginnt jedoch erft, wenn die Menge einen niederofferr, Gimer überfchreitet, fo bag Berfens dungen in geringerer Quontitat dovon ausgenommen find. - Die bereits bestehenden Befimmungen über Die Controllpflichtigfeit ber Weine im Granzbegirfe bleiben unverandert. - Diefe alterhochste Berfügung wird in Folge hohen Soffammer decretes vom 7. Juni d. J., 3. 23573, jur allgemeinen Renntnif gebracht. - Laibach den g. Juni 1836.

Joseph Camillo Frenherr v. Schmidburg,

Carl Graf zu Welfperg, Raitenau, und Primor, f. f. hofrath.

Beno Graf von Saurau,

r Bouffatten Boffatten Benennung Magflab Eingangs. Diro. bei benen Musgangs= bei benen Die Bergole Die Beriol: Poff = Der der lungim lungim 30II Boll Eingange Musgange a ttife[] Werzollung gescheben geldeben datf Darf fl. fr. bl. Batift aus Lein . & netto 6 -Sanptaollamit 2 Sulfs, ollamt 2 Berggrun 18th sporco 10 -Legfaitte ! 12 2 Detto - aus Ungarn Detto 2 5 12 12 137000 Berlinerblau und Berlinerroth 3 detto 30 -37 Detto 21 betto Bier in Flaschen, Bouteillen, Rrugen oder anderen iedenen Section. Gefäßen Detto -Commergiale Tombel Bollamt 5 - betto Es wird ben Parteien freige: tobal gettebt, oge province. ftellt, Bier in Bouteillen bei ber Ginfubr nach der Stucks jabl zu verzollen, und zwar ng Be nach folgendem Bollausmaße 1 Bouteifle 6 B agiot ad inflicted Rommt Bier in unverpichten, tiffels anne Beibintung nit unverfiegelten Flaschen, Bou-Bettan ibellen berin Ginfuffe (3. Amts = Blatt Nr. 93 d. 4. August 1836.)

Poff = Dro.	Benennung	Mafftab der Berzollung	Eingangs, Zoa A. fr. dl.	die Verzole lung im Eingange geldeben darf	Ausgangs= Boll ft. er. dl.	Bollfatten bei denen Die Bergol- lung im Ausgange geschehen darf
	Bier. (Fortfegung).	mederbiters	ngeneffener	a-1942m gr	or one one	Gun and
	seasoned along all - 4	nemmen, fi	em al ma la	Baarerartt	ge andere	मार गोरी का
	teillen, Rrugen oder anderen		noc bestings	n Zollog be	me airaire	unge des un
1130	irdenen Gefagen im Grange		one or ala	in tead maga	0 85 1111 118	moen Staa
glo	verfebre vor, so ift es der		231102-0 111	TROUBLE SINK	102 120 131	ingeneral des
17	fur Bier in Saffern feftges festen Gingangsabgabe ju un:		101 31 31	1383 partier	in principle	Deslocanos
	terzieben.	diagnos de	400	duran menuh	בוס מבו כיום	figial appair
5	Bleiftifte	1 % netto	1 36 -	Legftatte		Hülfszollamt
9	- ungarifche gemeine, in		flugus in	tro mya tim	manife a Since	Surlafornum
111	weichem holze	na Detto a	2 2	laur no . n	10 -1	7. 11 0
	ungarische feine, in		and quit of	and a to a data to a to	HIS 339 110	D madeady
T.	hartem Solze, als Ceder :,		m 1919 0111	anclasuran	anniania .	Disa Savasio
-	Rirschbaumholz und dgl	detto	- 24 -	betto	1	betto
6	Confect, fein und gemein, can=	1 % sporco	- 3 -	Julio	- - 1	Dello
7	dirtes, überzuckerte Früchte,	ed to the latest telepool				7
	Camen, Wurgeln und Citros	A SECTION AND A SECTION ASSESSMENT				
	nens und Pomerangenschalen,	Gingonada	de liga me	pu	Benennu	
	Gulgen von Früchten, mit			-		
	Bucker gefochte, fußer Zwies		720		216	7+ 250 C
	back, dann gelber und weißer	nog_	, 0 _	detto		Detto
8	Berftenguder	detto	18 10		1-1-1	ottio
0	Pippen, Spindeln, Spuhlen,	10 010		A SECULIAR	5 1 4	
	Trichter, Preffen, Spinnras	1.10 .79 8			-	5 10 10
	der, Loffel, Teller, Schuffeln,			The State of		MODE TO STATE OF
	Rloppel, gedrehte Solger gu	- 8	offen 83		B 11723 674	ypning i
	Borftwiften, gedrebte Solg-		os lega so	A Part of the	nin il tun	The state of the s
	ber Dann alle Burftenbins		01110	diomnil	of south ald	3 Beiline
	beiten vom weichen Solge,	A CONTRACT OF THE PERSON NAMED IN COLUMN		ensillesteroi	P (Iso pla	mi soiet in
	ohne andere Bestandtheile und	and bases	THE SECTION	in iedenen	550 n 3550	reginal !
	im rohen Buffande	1 8h netto	3 20 -	Commerzial=	I - San I was been been	18 mines
9	- alle übrigen aus Solg,	AS TOUR	far ire as	Zollamt	- 6 1	detto
	fie mogen rob, gefarbt, ge-		100	STELLY TO	off m the	Allieft I
	beigt, lacfirt oder polirt fenn,		and the first	The married		ore Gil
	dann alle Drechslerwaaren		ton the ties		millopine	
	aus horn und Bein, fammt: liche Gegenstande biefes Ur=		anieto S	land mage	and bent Bot	nade fo
No.	tifels ohne Berbindung mit				bie in en	
	Beffandtheilen, deren Ginfuhr			WHEN AND MAKE WATER AND	gellen Flat	
	verboten ift	Detto	25	Legflatte	- 12 2	Detto.
	allycineines (derections) and	856)	thenly.	V 0 c6 12	ic links	hames (2)

Poff: Nro.	der der der der	Magftab ber Bergollung	gingangs. Zoa A. fr. ol.	Bollfatten bei denen die Verzols lung im Eingange geschehen darf	Ausgangs= Zoll st. fr. dl.	Zollfätten bei denen die Bergol, lung im Nusgange geschehen darf
12 13 14 15	Drechslerwaaren von Elfenstein und Perlmutter, ebenfalls ohne Berbindung mit Bestandtheilen, beren Einfuhr verboten ist. In merkung. Drechslerwaaren von Bernstein, Echilberötensthalen, und alle Drechslerwaaren won Bernstein, Echilberötensthalen, und alle Drechslerwaaren mit Bestandtheilen, deren allgemeine Einfuhr nicht erlaubt ist, sind wie Krämereis oder Galanteries-Waaren zu behandeln. Feigen Feuersprißen Glass und Glaswaaren, als: Tafels und Hohlglas, gemeines, ohne Unterschied — geschlissenes, brillantirstes, Krystalls und Spiegelsglas — Glass oder Schmelzperslen, Glassflüsse und Glaspasssen, als: Blass oder Gemelzerslen, Glassslüsse und Glaspasssen, als: Glasslüsse und Glaspasssen, als: Glasslüsse und Spiegelsglas — Glass oder Gemelzperslen, Glasslüssen, Wilch; oder Gemelzschen, Glassslüssen, Dyalitglas, Glasedelsteine und bergl. Glocken aus Glockenspeise oder einer anderen Metallcompossition Unmerkung. Die in diesem Bollassen und Beichassen Glockenspeise des Stosses, woraus sie versertiget sind, jollander andere Fabrikate aus gleichem Etosse. Bold, als: Blattz und Zwischschung. als: Bau. und Brennholz, sammtslich so zu behandeln, wie andere Fabrikate aus gleichem Etosse. Bold, als: Blattz und Zwischsgelb aus und Brennholz, sammtsliches ohne Unterschied, in Stammen, Balken, Pfosten, Brettern, Latten, Stöden,	1 Ch: netto 1 Ch: sporco 1 Ch: sporco betto 1 Ch: netto	1 40 — 10 — — 6 40 — 3 — — 20 — —	Sauptzollamt Pegflätte Commerzial= Bollamt betto Legstätte	25	betto betto betto betto betto

0	Bondatten unung Bei den der der den der	Mafflab der Berzodung.	gm	300 18v.	1100	die Bergol- lung im Eingange gescheben darf	7	Zoa fr./o	die Verzol- lung im Ausgange geschehen barf
20 22 23 24 25	Fograuben, Fagbodenflu- de, Faffer, Schaffe, Schau: feln, Rechen, Schiebkar:	ot of of other netto betto betto	000	6	2	Sommerzial- Bollamt Detto betto	THE STATE OF THE S	1 2 5 5	detto detto detto detto detto detto detto detto detto detto
	ren, Werfzeuge zum Feld- baue und jur Gartnerei, Siebboden, Bretichen ju		Section 2		A MARCHANIA	Ini , Ou	是	lod.	lides of a Kedamun Oreietz

Doll. Biro.	Benennung det Artitel	Maßflab der Verzodung	Eingangs, Zoll ft. fr. dl.		3011		3011		3011		Onjone.		Zoll		Zoll		23	die Bergol: lung im Eingange gefdeben barf	一年の	30N	1	Bollfatten bei benen bie Berjol- fung im Ausgange geicheben barf
	Solz. (Fortfepung.)					nedrinbin				So Rupfie												
	Souh = und Rleiderbur=					make 9	15			5834 T												
	ften, endlich Reife ohne			-		Time the same			100	Towns and the second												
06	Unterfcbied	1 8th netto	-	25	-	Sülfejellams		1		Hülfstellamt												
20	Sute aus Bilg, Geide, Fifche					an la mirati				ide to												
	bein oder aus anderen Stof:		ila			-		199		A.PL.												
	fen, mit Musnahme der ju	1 - ar		-						100000												
	Puhmaaren gehörigen Stroß:					ame i sa			100	237927												
	Baft : und anderen Frauen:	1 Stud	1,			Legflätte	-	-	1	betto												
27	huten	detto	1-	30			-	-	1	Detto												
	- Filghute und Filgkappen				1	Silla a gilli		1														
	aus Ungarn	Detto	-	6	-	533	-	-	1	Detto												
28	Ramme von Solz, Sorn und					gow oun				701												
	Bein, ohne Bergierung und Belegung mit Gegenftanden,	100 010		1111		1	1		1	12 - 0												
	deren Ginfuhr verboten ift .	1 % netto	_	48	_	Detto	-	-	1	Detto												
29	Rardendiftel	1 8th sporco	-	12	2	Coms. Zollami	-	1	1	betto												
	Rafe	Detto	7	30	-	Legfatte	-	12	2	detto												
	- Ruf : und Schaffase aus		1	7		OTH STILL		1.0	1	13/69/sp												
	Ungarn in Gefagen	Detto	-	30	-			12		Daniel S												
	- nach Ungarn	Detto	-			Sea mino	10		1	ndi 7												
337	Berfehre swiften Ungarn					E der al	In	I	It	SEE .												
	und ben übrigen ofterreichi:		H.H.S		93	in mysic		N. R.	his	1000												
	fcen Provingen der gleiche					Can non			1972													
	Bollbetrag nach dem Netto=					STREET STREET			1	Harry Co.												
31	gewichte abzunehmen.						1			150												
-	Anochen (Beine) Diebfnochen aller Urt mit Ausnahme ter					physologic		10	1	1 1												
	Schaffüße	Detto	-	11	-	Suffero Wamt	-	20	-	Detto												
	- nach Ungarn	Detto	-	-	-	Sailstann	1-	1	-	P.14.												
32	Knochenmehl auf mas immer					1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1		120	1 B	June 1												
	für eine Urt bereitet, wie	The state of the s				Chambo	1_	100		Detto												
1	auch Rnochenasche	betto betto		1	_	No. of the last	1-	10	-	01110												
33			1	011	3	1	-	100	100	MAR -21												
30	zenbluthen : Waffer	1 % sporco	-	18	-	Legfatte	-	-	2	betto												
34	Rorallen, echte, georbeitet, ge=		1011	n	88		1		14	100												
7	foliffen und an Schnure ge-		-	013	0	1 12 1	1	-	1	- nearly ?												
1	faßt, bann elaftische rothe	g netto	1	-	amenia.	Detto	-	1_	1	Detto												
1	Fruchtforallen	de Husto	1				1	1	1	20110												

Poff : Bro.	Benennung der Urtifel	Maßstab der Berzollung	Gingangs, 30a fl. fr. dl.		Zoa 30a		Zoa 30a		Zoa 30a			Bonflatten bei benen die Bergol= lung im Eingange geschehen darf	000	3011	20	Zollfatten bei denen die Verzol= lung im Ausgange Igeschehen darf
35	Rupfer, als: Rupferschalwaa:							108		100						
	ren, das ist: jenes Geschier, welches auf bem Rupferhammer seine erste Form erhalten hat, so wie auch gewalzte Rupferbleche und Aupferplat-		150 1			Like indigina a cipal sipal pakka abar pakka abar	0	deid deid	His His Sur	non init i i nuclion						
36	ten für Rupferflecher	1 %: netto	10	-	-	Legflatte betto		12	2	Hüffszollamet Detto						
50	Leder, famifches gelbes, bann	Dello	13			den Ship	300	12	22.0	OTE DE LA CONTRACTION DE LA CO						
37	in Alaun gearbeitetes weis fes Leder, und zwar: — Bods, Ziegens, Gembs, Elendthiers, hirsch und	4	50	0 11		mana a		11.54		117 - 178						
38	Rehleder	Detto	37	30		Detto	-	50	1	betto						
	leder	betto		50		Detto	1	25	4	detto						
39 40	- Ralbleder	betto	25	50	-	detto	100	50	011	Detto						
	Schops:, Rig: und Sterb:		.0	00		betto		25	pali	betto						
41	Meerfcaum, bearbeiteter, uns	tetto	18	*0		10 to 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	10	25		lun - I						
42	gefaßter	1 % netto	12		-	Sauptzollamt.	-	100	1	Detto						
	übrigen Compositionen aus unedlen Metallen, rob, in Stucken und Stangen .	1 &: netto	8	20		Legflatte	09	6	99	betto						
43	- in Safeln , Platten und Rollen , dann gemeiner			20		admin 19	100	off	800	radily S						
	Detfingdraft, moju auch ber weiße Schwertdraft,					indiana de in	Tes.	PHI	(3)	nadonii 18						
The second second	Perlens und Rreuzeldraht	detto	13	20	-	Detto		12	2	betto						
14	- alt und gebrochen, in Spa: nen, in Staub, bann Ub					1 4 T	1.5	CIT		Date - 11de						
	falle von Metall-Composi.			-		iim. chui	30	189	201	am II						
	tionen, Schabme genannt, wie auch Blockenfpeife .	1 Ch. sporeo	1	40		Detto	-	50		Detro						
	- nach lingarn	Detto		-	-	*Udaalhad	-	6	1000	ella a della						
10	Papier, als : Gold. und Sil.	1 % netto	2	40	-	Sauptzollamt		-	1	betto						
6	- aus Ungarn	detto	-	3	-	ladias lad	1	1	1	MARIE CONTRACTOR						
10	viechende Waffer, Poma:		011	100		11-1-1		m	100	nount						

Poff . Mrc.	Benennung Der Managan Urtifel	Maßstab der Berzollung.	Eingangs, 30ll	Bollfatten bei denen die Bergole lung im Eingange geschehen darf	Ausgangs- Zoll	Zoaflatten bei denen die Verzol: lung im Ausgange gelcheben darf
48 49 50 51 52 53 54	Parfumerlewaaren. (Fortsehung) den, Pulver, Seifen, Krausterpolster und dgl., so wie auch nicht zum Genusse dienender Geruckessig. Schmalte nebst Eschel = und Blaustarke, Wasch und Neusblau genannt Geilerarbeiten auß Flachs, Hanf, Werg, Bast, Sumpfgras und dergl. Silber, geschlagenes und geziebenes Spielkarten Die eingeführten Spielkarten unterliegen nebst dem Zolle auch dem Stämpel. Streusand ohne Unterschied. Tabakpseisen auß Holz ohne Beschläge	1 % netto detto 1 % sporco detto	- 48 - 7 30 - 2 30 - - 24 - - 36 - - 25 - 4 - 54 - - 12 -	Sauptzollamt Legftatte Commerzial Zollamt Louptzollamt Sauptzollamt Dauptzollamt Legftatte	1 - 2 6 1 - 2 1	detto
55	Buchen =, Eichen =, Kirsch =, baum =, Nußbaum = und Tannenholz, und zwar einsgelegte und uneingelegte, gefärbte, gebeite, lackirte, polirte, dann überhaupt alle Tischlerarbeiten von weichem Holze, sämmtliche Gegenstände diese Artifels ohne Verbindung mit Bestandtheilen, deren Sinfuhr verboten ist — alle übrigen, eingelegte und uneingelegte, gefärbte, gesbeite, lackirte, polirte,	1 化 netto	5 — —	betto dans dans dans dans dans dans dans dans	6 1	betto

The same	Parkette and the second		THE SAME		NEED STATE			STATE OF THE PARTY	Name of the last									
Potts Biro.	Benennung der Artifel	Makflab der Berzodung	Zingange, 30a fl. fr. dl.		300			300			300			Bollfatten bei denen die Bergol- lung im Fingange geschehen barf		Zoan Zoan fr.	7	Bouffatten bei benen die Bergol, lung im Ausgange geschehen barf
	Eifchlermaaren. (Fortfegung.)																	
	jedoch ohne Verbindung mit Bestandtheilen, deren Ein: fuhr verboten ist Un merkung. Tischlerarbeiten in Berbindung mit Bestandtheilen, deren allgemeine Einfuhr verboten ift, sind wie Galanteries waaren zu behandeln.	1 @ netto	10			Legflatte	のののの正理館・	できる 大の日本		Bülfezollamet								
57	Beine, ale: Capwein, bann alle frangofischen, deutschen, spanischen, portugiesischen und überhaupt alle nicht unter einem der folgenden Bollart. begriffenen Weine. Es wird den Parteien freigestellt, den Eingangegoll	1 6k sporco	15	931	4 24	detto '	1 - 1 - 00 a	2	o legal	betto								
	für diese Weine nach der Studzahl der Bouteillen, statt nach dem Sporco- Gewichte zu entrichten und zwar in folgender Urt: Capwein und Champagner in		60			onga ila		AND IN		one de la company de la compan								
	großen Flafden - in fleinen Flafden.	1 Bouteille betto	-	30	0	detto	49	9000 0177		aun — la								
58	gen Zollartit. in Flafchen.	detto	61 13	15	- 4	Auguros C	100	4. 公司	100	ngranda h sawa lawa — anidira a								
L.	ner:Weine; dann italienis fic, moldauische und wals lachische Weine, in so fern dieselben nicht unter die zwei nächtsolgenden 3011s artikel gehören		7	30		Detto		2	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	betto								
59	— Schweizer=und logenannte Seeweine von den Umge- bungen des Bodensees in Fassern oder Gebunden, bei der Einfuhr über die Zoll-Linie von Vorarlberg, und moldauische und wal- lachische Weine in Fassern oder in Gebinden bei der		0			ladsilimbi (al.V.1923) na 2. spa lagunity dini chas into calds totalog	大	DOS	THE PERSON NAMED IN									

Dotte Der	Benennung Der Urtifel	Maßflab der Berzollung	Eingangs: Zoa A. fr. dl.			Eingange: Zoa			Eingange: Zoa			Eingange: Zoa		301 g			Zol	5:120 3-55	Bolliatten bei denen die Bergol= lung im Ausgange geschehen darf																																		
actio.	Bein. (Fortfegung.)	n dissip-	100	lia	100	iridiolif as	505	o little	13,10	Date typical in the																																											
	Einfuhr aus der Moldau	rein3	223		ana s	time discold	Titti	9018	4	all and make																																											
	oder Ballachei über die an-	5 00 A C	101	Bally Line		010 glob (18)	7333	10-3	THE	1576-YUE TO																																											
	granzende Dreißigst=Linie von Ungarn oder Sieben=	and the state of	1127	MJ41	221			144		THE STATE OF																																											
	burgen oder über die an:																																																				
	grangende Boll . Linie Der	of mult	33.			Commerzial=		100	COLO	de la constante de la constant																																											
1	Butowina :	1 8 sporco	2	30	-	Bollamt	-	2	-	Bülfs sollamt																																											
60	- gemeine italienische Weine	3311110	ibi	mic	1	Ser dire	21.81	250	33	के नाहास्त्राह के																																											
	in Fassern oder Gebunden	SUM WAR			1	un film probab	-818	133	3 80	a-simmonal																																											
	aus den Staaten : Dies	marioca.	129	300	120	i inount	1201	Pal	1	Take !																																											
	mont, Parma, Piacenza, Guaffalla, Modena und	nonien?			1				DC	1 mm Saci																																											
	Ferrara, und aus dem	tot			1			100	- 41) Beerla																																											
	fdweizerifden Untheile bes				00	2024533	200		25.5																																												
	Cantons Teffin in der Gin:		23.9	75.50	1	AL STREET,				2 3115																																											
	fuhr über die Boll . Linie	BOA C	713		Pie	THE STATE OF	\$ -1B	115	2173	QUALITY OF																																											
	des lombardisch = venetiani=	15.44				AF CON T				****																																											
61	fchen Konigreiches	(betto	3	- 32	-	J. MILLEY J	-	2		betto																																											
0,1	Einfahr aus Ungarn oder	may A	20	125	200	S. Victory	13	1	19:10	Tinhably																																											
	Siebenburgen an Gin-	biol den	15,15	11	103	to be to git (100	19.	154	154 14 74.63																																											
In.	gangezoll 36 Rreuger, an	dusile 1.	113.	201		ST 1.3 41	12	100		77.01.171																																											
	flandifchem Entschädigungs.	25 2 ding	- 1		13.0	#10x17157			2334	in logan syll																																											
	Bufdlage 1 Gulben 24 fr.	betto	2	-	-			2	-																																												
62		white live	100			21/10 01/20	ACE EEE																																														
a in	der Einfuhr aus Gieben-		525	1		Manager &	-	No.	7	betto																																											
67	burgen nach der Bufowina.	betto	-	1	-	SUS SEE	15.	-	-	Dello																																											
63	- Weine aus Dalmatien und aus dem im Bollausschluffe	A COLUMN TO THE REAL PROPERTY OF THE PERSON	10	You		short do	1	1	130	3 1 5 mm																																											
	befindlichen deutsche iffpris		10	1	100	Chamber of	1		TO STATE OF	A COLUMN																																											
	ichen Ruftenlande in ber		10 14	1213	1923	S. Marting a	3.0	1	79.	and comme																																											
	Ginfuhr über die Boll : Bis	网络汉 , 2000	-	100	130	3 THE P. LEWIS CO.	19	- BE	100	PART AND LABOR																																											
	nie des deutsche illveischen	3430500,03140		1	1		2	1																																													
	Zollgebietes und des loms						· Ai																																														
	bardischebenetianischen Ro- nigreiches bei vorschrift-	Ting non this	-	-	-	1		-																																													
	maßiger Legitimirung des	HAMAD MADLE	-	No.		Light her			1																																												
	inlandischen Ursprunges .	betto	1	-	1-	Sülfszollamt	-	2	-	betto																																											
64		The state of the s		1	1	- Annual Committee	200	10	1	1500																																											
	Boll-Ausschlusse gelegenen		1	10	13	being mi	5371	1		10 100																																											
	Theilen der öfferreichischen	Hains 22450		1	THE	hands on	195	1		and service																																											
	Monarchie, bei vorschrifts	where the state of	1 3	1 33	1	insign 5		-																																													
	mößiger Legitimirung des		0			Commerzial.	113	1	1	N.44.																																											
1	inländischen Ursprunges .	4. August 1	2	1	1	Bollamt	8	1 2	-	Detto																																											

Aemtliche Verlautbarungen. 3. 993. (3)

Licitations & Rundmadung.

Die lobliche f. f. illyr. Landes Baudirection hat in Folge boben Gubernial = Decrets vom 6. Juni d. J., 3. 12730, mit Berordnung rom 20. Juni d. J., 3. 1918, die Minuendo: Wersteigerung über die Wersicherung des durch hochwaffer des Gavellroms beschädigten Trepe pelmeges unter Tschatesch, durch Verbauung ber dort felbst entstandenen Uferbruche anguord. nen geruht. Diefes wird hiemit mit dem Bemer. fen jur Renntniß gebracht, daß diefe Licitation am 3. Muguft I. J. bei ber lobl. Begirfsobrigfeit Thurnamhart in den gewöhnlichen Umteffunden abgehalten werden wird. Die dabei gur Bers handlung fommende Summeift 1327 fl. 62 1/, fr. C. Di; Die weiteren Aufflarungen ertheilt bas gefertigte f. f. Bauamt und der gu Gurtfeld fationirte Berr Navigations Uffiffent.

R. R. Mavigations=Bauamt Ratichach den

23. Juli 1836.

3. 989. (3) Dien fes. Erledigung.

Rur das Bermaltungeamt ber Laibachers Bisthumsberrichaften ju Dberburg im Gillier Rreife, mird ein lediger, gut gefitteter, in ber Brundbuchsführung und in Rangleiges fcaften erfahrner, eine reine, correcte und gelaufige Sandfdrift führender Umtefdreiber gefuct, der den Gehalt jabrlicher gweibune Dert funfzig Bulden C. M., und ein Brennholzdeputat von jabrlichen gebn Gula ben E. Dr., nebft freier Wohnung im Schlofgebaude ju genießen bat.

Diejenigen, welche fic uber bie befogten Eigenschaften auszumeifen vermogen, und bies fen Dienftroften ju -rlangen muniden, baben ibre an das gefertigte Bermaltungsamt folifir: ten, und geborig documentirten Bittgefuche binnen feche Woden ber diefem Bermaltungs: amte in Dberburg portofrei eingureiden.

Dermaltungsamt ber Laibader : Bie: thumsberrichaften ju Dberburg ben 27. Juli 1836.

Vermischte Verlautbarungen. 3. 999. (2)

Rundmachung.

bilfe in verschiedenen Rangleiarbeiten, und jum Theile auch in der Aufsicht bei der Deconomie bestehen wurde. Außer einem mittleren Alter wird daber von ihm eine gute und geläufige Sandschrift und der Beweis über die Padagogik, vorzüglich aber über ein beständiges moralisches Be= tragen erfordert. Rabere Auskunfte konn= ten auf mundliche Anfrage in der Gradischa. Vorstadt Haus-Nr. 30, im iten Stocke, ertheilt werden.

Laibach am 1. August 1836.

3. 944. (3) Fertige Ochlfarben jum fogleichen Gebrauche, find aus der Withalm's f. f. privil. Kirniß=Karben=Kabrik von auen Sorten, in großen und auch in fleinen Quantitäten, zu baben, Suppantiditsch et Ruch in Laibach.

(3) 3. 988.

Bekanntmadung.

Eine Ralesche, halb gedect, setid und leicht gebaut; 1 Rennschlitten; 1 Pferdegeschier, dann 1 Schlitten= und t Reitzeug; alles diefes im qu= ten Buftande, ift aus freier Sand gu verfaufen.

Das Rähere hierüber ist beine Sauseigenthumer und Gastaeber gur goldenen Schnalle" zu erfahren.

3. 55. (86)

Leopold Paternolli, Bud , Runft. und Mufifalienhandler in laibad, empfiehlt den verehrten Bewohnern der Stadt fomobl, als der ganzen Proving Rrain, seine öffentliche Leihbibliothet, die über 4000 Bande, theils unterhaltende, theils belehrende Schrife ten in mehreren Sprachen enthalt, gur ge-Auf eine Privat = herrschaft, ohne neigten Theilnahme. Man fann fich auf ein Bezirks-Berwaltung, im Laibacher Rreife, Jahr, ein halbes Jahr, einen Monath, acht Tage wird ein junger lediger Mann in Dienst oder einen Sag gu den billigften Bedingungen gefucht, deffen Beschaftigung in der Er= abonniren. Gine gedrudte Ungeige barüber wird theilung des Unterrichtes zweier Rinder Jedermann gratis verabfolgt. Der vollständige pon 7 - 10 Jahren, dann in Der Aus- Buder : Catalog toffet geheftet 20 tr.